Gerettet: DLRG-Campingplatz auf dem Priwall darf bleiben

Betreiber einigt sich mit Eigentümer – Camper sollen neuen Pachtvertrag bis 2038 bekommen – Aber drei Stellplätze sollen für ein zu errichtendes Wohnhaus weichen.

TRAVEMÜNDE. Das große Zittern auf dem Priwall ist vorbei, der DLRG-Campingplatz bleibt bis mindestens 2038 bestehen. Damit endet eine lange Phase der Ungewissheit, in der die Camper um den Verbleib der 62 Jahre alten Anlage fürchten mussten. Der Betreiber, der Verein Neues Mitglieder Erholungsheim, hat sich mit dem Eigentümer des 5000 Quadratmeter großen Areals an der Mecklenburger Landstraße geeinigt. Im Gegenzug wird ein etwa 500 Quadratmeter großer Teil des Grundstücks abgegeben, auf dem der Eigentümer ein Wohnhaus errichten will.

Es war ein Wechselbad der Gefühle, das die Camper in den vergangenen Jahren durchlebten. Vor sechs Jahren ballten sich die ersten dunklen Wolken über dem Campingplatz zusammen. Der Verein musste in die teilweise veralteten Anlagen investieren, um den Betrieb des Platzes fortführen zu dürfen. Sonst wäre zwei Jahre später Schluss gewesen. Mit einer Erhöhung der Platzmiete um fast 50 Prozent konnten schließlich etliche Maßnahmen finanziert werden. Doch ein weiteres Problem bahnte sich an, denn der Grundstückseigentümer, Mathias Riemer aus Hannover, plante, das Areal an einen Investor zu verkaufen, der dort Wohnungen bauen wollte.

Ein Unternehmen aus Mönchengladbach warb bereits auf seiner Homepage für das Projekt auf dem Priwall. Von einem „attraktiven Baugebiet an der Ostseeküste, bestehend aus 14 Doppelhaushälften und zwei Einfamilienhäusern", war dort zu lesen.

Vereinsvorsitzender Ralf Ottinger sprach damals von einer Summe im „niedrigen fünfstelligen Bereich", die dem Verein angeboten worden sei, wenn dieser einer vorzeitigen Auflösung des noch bis 2028 laufenden Pachtvertrags zustimme. Das habe der Verein abgelehnt. Grundstückseigentümer Riemer erklärte später, das Areal nicht verkaufen zu wollen und den Vertrag mit dem Verein zu erfüllen.



Maike Warsteit vom Vorstand (rechts) freut sich mit anderen Dauercampern, dass die Zukunft des DLRG-Campingplatzes bis 2038 gesichert ist. Foto: Thomas Krohn



Klein, aber fein: Der DLRG-Campingplatz ist von viel Grün bewachsen. Hier fühlen sich die Camper wohl. Foto: hfr

Nun also die Einigung zwischen dem Eigentümer und dem Verein. Der noch im Detail auszuhandelnde neue Vertrag soll vorsehen, dass Riemer eine 500 Quadratmeter große Fläche für eine Wohnbebauung erhält. Dafür muss er noch einen Bauantrag bei der Stadt Lübeck einreichen. „Ursprünglich wollten wir dort Ferienwohnungen errichten, aber das ist laut Verordnung nicht mehr erlaubt", sagt er.

Allerdings gebe es Ausnahmen. „Es soll ein Haus mit vier Wohnungen werden", sagt Riemer. „Davon würden drei ausschließlich von mir und meiner Familie als Ferienwohnungen genutzt, die vierte zur Dauervermietung." Nach Aussage der Baubehörde müssten die drei Wohnungen jedoch mindestens sechs Monate im Jahr genutzt werden. „Wir warten ab, ob die Stadt an dieser Beschränkung festhält."

Die Camper jedenfalls sind glücklich über die Einigung mit dem Eigentümer. „Wir freuen uns riesig, dass wir bleiben können", sagt Maike Warsteit vom Vereinsvorstand. Für die Camper, die ihren Platz räumen müssen, seien auf einem anderen Teil der Anlage Alternativen gefunden worden. Drei Stellplätze würden bei Abschluss eines neuen Pachtvertrags mit dem Eigentümer wegfallen.

Für den Weiterbetrieb des Campingplatzes seien bereits in den vergangenen Jahren etliche Investitionen getätigt worden, unter anderem für die Erneuerung des Stromnetzes und die Installation von Sanitäranlagen. Weitere Maßnahmen seien in der Planung.

Der Campingplatz wurde vor 62 Jahren von der DLRG Niedersachsen gegründet und 1978 vom Verein Neues Mitglieder Erholungsheim übernommen. Ihren Namen hat die idyllische Anlage behalten. Der Platz ist für 47 Dauercamper und zwei Gastplätze ausgelegt. Jedes Jahr schlagen zudem mehr als 300 Radwanderer auf dem Areal an der Mecklenburger Landstraße ihre Zelte auf. **TRK**

„local heroes": Lübecker Band „Quiet Girl" im Bundesfinale

LÜBECK. Sie haben es geschafft: Die junge Lübecker Band „Quiet Girl" vertritt Schleswig-Holstein im Bundesfinale des renommierten Musikpreises „local heroes", einem der wichtigsten Musikpreise der deutschen Non-Profit-Musikszene. Gleichzeitig veröffentlicht die Band den Kurzfilm „You Will Be Queen". Das Musikvideo ist ein starkes filmisches Statement gegen Mobbing. Ein hochaktuelles Thema. Am 19. November um 12 Uhr feiern die Live-Session-Videos der Acts auf dem local heroes-YouTube-Kanal Premiere. Zeitgleich startet das bundesweite Online-Publikumsvoting auf der local heroes-Webseite. Bis zum 26. November (18 Uhr) kann jede und jeder per Abstimmung entscheiden, wer den begehrten Publikumspreis mit nach Hause nimmt, bevor am 28. November die großen Awards in Magdeburg vergeben werden. Live zu hören sind „Quiet Girl" am kommenden Sonnabend, 21. November, beim Festival der RockPop-Schule Lübeck im Werkhof.

Vortrag: Zwangsarbeit in Lübeck

LÜBECK. „Zwangsarbeit in Lübeck – Aus den Lebenserinnerungen von Erneste Lion" Dr. Wolfgang Muth und Christian Rathmer M.A. berichten am Dienstag, 24. November, ab 18 Uhr im Gemeindehaus Luther-Melanchthon, Moislinger Allee 98, anhand der Lebenserinnerungen des französischen Kriegsgefangenen Erneste Lion aus Paris von den Lebens- und Arbeitsbedingungen ausländischer Zwangsarbeiter während des Zweiten Weltkrieges in der Lübecker Rüstungswirtschaft. Der Eintritt ist frei.

Wandern zum Waldsee

LÜBECK. Wer am Mittwoch, 18. November, mit dem Verein Natur und Heimat auf naturbelassenen Pfaden zum Waldsee im Lauerholz wandern möchte, meldet sich bei Marion Gillwald, unter Tel. 0451/44890. Treffpunkt ist um 9.53 Uhr an der Bushaltestelle „Zarnewenzweg" der Linie 11. Am Sonnabend, 21. November, führt eine ca. 15 Kilometer lange Tagesrundwanderung von Malente zum Holzbergturm und zurück. Eine Rucksackverpflegung sollten die Teilnehmenden bitte mitbringen. Treffen ist um 8.50 Uhr in der Bahnhofshalle/Hintereingang. Weitere Informationen hat Iris Toelle, Tel. 0151/58894910.

„Hinter verschlossenen Türen"

LÜBECK. „Hinter verschlossenen Türen" ist eine Ausstellung über die Gestapo Verwahrzellen unter dem Zeughaus am Dom. Die Eröffnung ist am Freitag, 20. November, um 16 Uhr, Dompastor Martin Klatt spricht ein Grußwort. Die Ausstellung selbst ist vom 21. bis 27. November im Museum für Natur und Umwelt, Musterbahn 1-3, zu sehen. Gezeigt werden der Nachbau einer Zelle im Maßstab 1:1, ein virtueller 3D-Rundgang, Filmvorträge und eine Fotoausstellung. Mehr Infos gibt es unter www.hinter-verschlossenen-tueren.de

EINKAUFEN MIT DER BESTPREIS GARANTIE

KNUTZEN HOME

knutzen-home.de
Die mit dem grünen Haus

KNUTZEN
Deals

Coupons im Wert von 1.560 €

GÜLTIG BIS 15.11.2026

10 € COUPON* ab einem Einkaufswert von 50 €
50 € COUPON* ab einem Einkaufswert von 250 €
100 € COUPON* ab einem Einkaufswert von 500 €
200 € COUPON* ab einem Einkaufswert von 1.000 €
400 € COUPON* ab einem Einkaufswert von 2.000 €
800 € COUPON* ab einem Einkaufswert von 4.000 €

Lassen Sie Ihren Wohntraum wahr werden!

Sie haben die Möglichkeit, von unserem neuen Couponheft zu profitieren!
Es erwarten Sie **sechs attraktive Coupons,** die direkt beim Kauf an der Kasse oder bei unserem Fachberater eingelöst werden können – für noch mehr Freude bei Ihrem Einkauf.

Weitere Informationen finden Sie **online** auf **knutzen-home.de**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie bis zum 15.11.2026 einen einmaligen Rabatt. Der Betrag wird Ihnen nach Abgabe des Coupons von Ihrem Fachberater oder an der Kasse automatisch abgezogen. Gültig in allen Knutzen Home und Knutzen Teppich-Hof Filialen. Nicht mit anderen Rabattaktionen, wie z.B. unserer Sunlight-Kollektion-Aktion, kombinierbar. Ebenfalls von der Aktion ausgenommen sind Kaufgutscheine, Dienstleistungen sowie Aufträge, die den Objekt-Bereich und das Innentüren-Sortiment betreffen. Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH

KNUTZEN HOME Lübeck
Osterweide 14
Telefon 0451 50 49 060

KNUTZEN HOME Eutin
Industriestr. 12a
Telefon 04521 79 56 00

KNUTZEN HOME Oldenburg in Holstein
Am Voßberg 8
Telefon 04361 50 63 90

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und verstehen sich in Euro, inkl. gesetzl. MwSt., solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Farbabweichungen und Änderungen vorbehalten.

Verwaltung: Knutzen Teppich-Hof GmbH